

# NATURPARKE



Mark Ressel, Mag.

Bad Hindelang, 16. - 17.10.06

*Die Idee*

*Österreichische*  
**Naturparke**  
stehen für:

Neue  
Wege  
im  
Natur-  
schutz

Attraktive  
natürliche  
Erlebnis-  
welten

Moderne  
Bildungs-  
angebote

Regionale  
Wert-  
schöpfung

## Bildung

### Ziele

nach Außen: Natur, Kultur & deren Zusammenhänge erlebbar machen

nach Innen: Qualifizierung, Ideen liefern



## Erholung

Ziel: Attraktive & gepflegte Erholungseinrichtungen, die dem Schutzgebiet angepasst sind.

Sommer-/Winterprogramm

Geführte Wanderungen

Themenwege

Kulinarische Spezialitäten



Bad Hindelang, 16. - 17.10.06

## Regionalentwicklung



Ziel: Wirtschaftliche Impulse durch den Naturpark & Sicherung der Lebensqualität der Bevölkerung.

## Schutz von Natur und Landschaft



Ziel  
Erhaltung von Naturraum  
und Kulturlandschaft  
durch nachhaltige Nutzung  
- integrativer Naturschutz.

## Daten und Fakten - Naturpark Sölktäler

Einwohner: rd. 1700

3 Gemeinden: Kleinsölk, Großsölk  
und St. Nikolai

Fläche: 288 km<sup>2</sup>

Landschaftsraum: Seehöhe: 660m  
- 2700m

Ennstal - Sölktäler - montane  
Fichtenwälder - subalpine Fichten-  
Lärchenwälder - Almen - alpine  
Matten- und Felsfluren



## Daten und Fakten - Naturpark Grebenzen

Einwohner: rd. 8800

8 Gemeinden

Fläche: 215 km<sup>2</sup>

Landschaftsraum: Seehöhe: 900m  
- 1950 m

Neumarkter Passlandschaft - Teiche -  
montane Fichtenwälder - subalpine  
Fichten-Lärchen-Zirbenwälder -  
Almen





## Mode aus Wolle - Sonderausstellung

Stärkung der Schafbauern  
Almwirtschaft  
Naturpark-Janker

Bad Hindelang, 16. - 17.10.06

A vertical poster for an exhibition. At the top, a woman wearing a patterned hat and a brown cardigan sits next to a small white lamb. The title 'Mode aus Wolle' is written in large, stylized letters, with 'Mode' in white and 'aus Wolle' in red. Below the title, the text reads: 'Der Schafwoll - Janker aus dem Naturpark Sölktaier', followed by three diamond symbols. Then: 'Sonderausstellung im Naturparkhaus 2. August bis 12. Oktober 2003', followed by three diamond symbols. Next: 'Eröffnung mit Präsentation des Naturpark - Jankers 2. August 2003, 19.00 h'. At the bottom, there is a logo for 'Naturpark Sölktaier' featuring a rainbow and a tree, and a small image of a sheep's head on the right.

**Mode  
aus Wolle**

Der Schafwoll - Janker  
aus dem Naturpark Sölktaier

◆◆◆

Sonderausstellung im Naturparkhaus  
2. August bis 12. Oktober 2003

◆◆◆

Eröffnung mit Präsentation  
des Naturpark - Jankers  
2. August 2003, 19.00 h

NATURPARK  
Sölktaier

## Original Sölker Naturpark - Janker

Entwurf des Modells  
Wolle von heimischen  
Schafen  
Erzeugung i. d. Region



## Österreichische Naturparkspezialitäten

### Ziele

- Inwertsetzung charakteristischer Kulturlandschaften
- Eröffnen neuer Absatz- und Einkommensmöglichkeiten für die beteiligten Bauern und Gewerbetreibende
- Imagegewinn für Produzenten und Naturparke



## Österreichische Naturparkspezialitäten

### 7 Arbeitspakete:

- AP 1: Bildung einer Arbeitsgruppe im NuP
- AP 3: Marketing
  - Konzept für künftige Vertriebsmöglichkeiten
  - Internetauftritt
  - Maßnahmen zur Weihnachtskistl-Aktion
  - Entwicklung eines Corporate Designs
    - Verkaufsläden
    - Produkt - Kennzeichnung
    - Messeauftritte



## Österreichische Naturparkspezialitäten

### AP 4: Events

- Parlament: 24.5.05
- Veranstaltungen in den Landeshauptstädten
- Teilnahme an 3 speziellen internationalen Messen



## Österreichische Naturparkspezialitäten

### Naturpark-Produkt - Kriterien



1. Lage im Naturpark
2. Qualität
  - Gütesiegel bäuerl. Direktvermarkter
  - Bio-Verband
  - Sonderregelungen
3. Leistungen Landschaftssicherung
  - ÖPUL - Teilnahme
  - Bio-Betrieb oder
  - Maßn. Bew.-intensität und Landschaftsgestaltung



## NuP-Wirte, Vermieter

- regionale Wertschöpfungskette
- Erhaltung der Kulturlandschaft



### Kriterien

- Naturpark-Philosophie leben
- Lage und Ausstattung
- Speisen und Getränke
- Dienstleistungen
- Kommunikation





## Partner-Betriebe

### Ziele

- Vernetzung aller tourist. Komponenten
- Erleichterung der täglichen Arbeit
- Gemeinsames Marketing

**NATURPARK  
ERLEBNIS  
STEIERMARK**

[www.steiermark.com/naturpark](http://www.steiermark.com/naturpark)



## Partner-Betriebe

### Kriterien

- Werte u. Ideen des NuPs spür- u. erlebbar
- Kategorisierter Betriebe (mind. 3 Kristalle, Blumen, ..)
- Weiterbildung
- Ruhige Lage



## Sölker Jesuitengarten

### Ziele:

Erhaltung einer historisch wertvollen Terrassenanlage

Errichtung eines Nutz- und Zierpflanzengartens

Sicherung alter Sorten: Getreide, Gemüse, Kräuter und Zierpflanzen

Schaugarten: Führungen, Gartentage, Verkauf von Samen und Jungpflanzen



## Initiative Obstbaum

Erhaltung und Erneuerung d.

Streuobstwiesen

Erhaltung alter Sorten

Obst und Produkte

Lebensraum

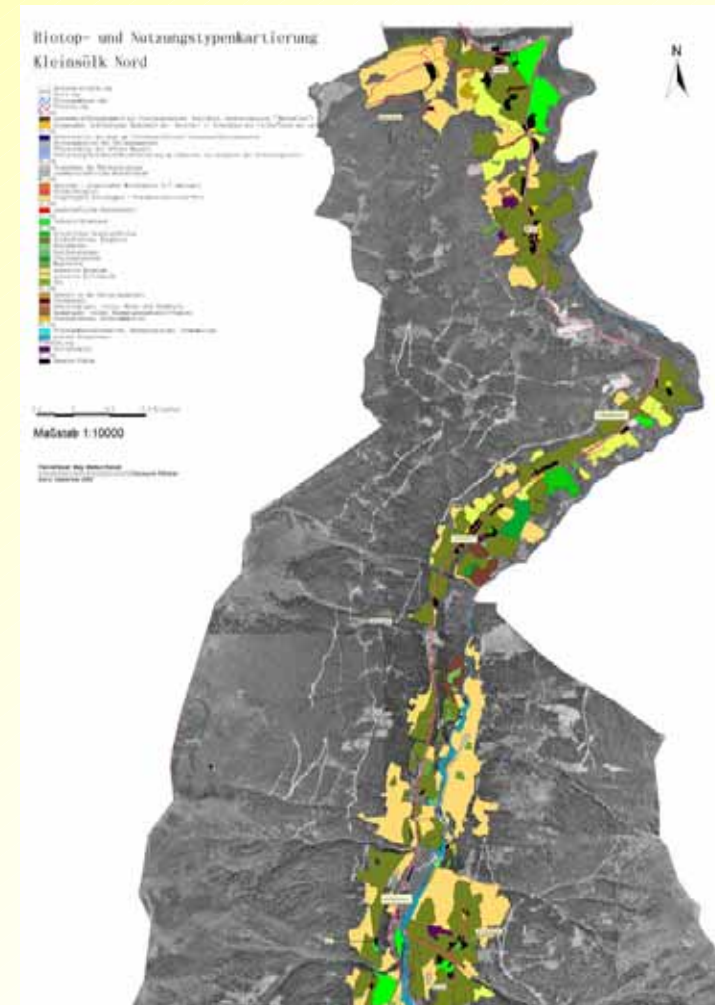
Landschaftselement



Bad Hindelang, 16. - 17.10.06

## Biotoptkartierung

Grundlagenerhebung -  
Erfassung von Lebensräumen  
Schutzgebietsmanagement  
Raumplanung/-ordnung  
Vertragsnaturschutz





Nutzung von **Förderprogrammen** - ÖPUL 2000, BEP

Ziele:

Erhaltung naturnah bewirtschafteter, ökologisch wertvoller Flächen

Bewusstseinsbildung für den Wert von extensiv bewirtschafteten Flächen

Erhöhung des Wertes bäuerlicher Produkte



Winter 2000/01: persönliche Beratung aller Bauern

Ergebnis: 45 Betriebe begutachtet, 34 unterzeichneten Vertrag

€ 25.500 jährlich in die Region

## Feuchtwiesen, Flachmoore



Bad Hindelang, 16. - 17.10.06

## Hutweiden



Bad Hindelang, 16. - 17.10.06



## Magerwiesen



Bad Hindelang, 16. - 17.10.06



## Natura 2000

Schutzgüter nach VschR: Steinadler, Spechte,  
Rauhfußhühner

Grundlagenerhebung

Managementplanvorschläge

Abstimmung mit Eigentümern

Einbeziehung der Bürgermeister



## NaturLesePark



Bad Hindelang, 16. - 17.10.06

## VIVARIUM - touristisches Leitprojekt

reg. Prozess, polit. Lobbying:  
ca. 7 Jahre bis zur  
Umsetzung

Naturpark-Zentrum

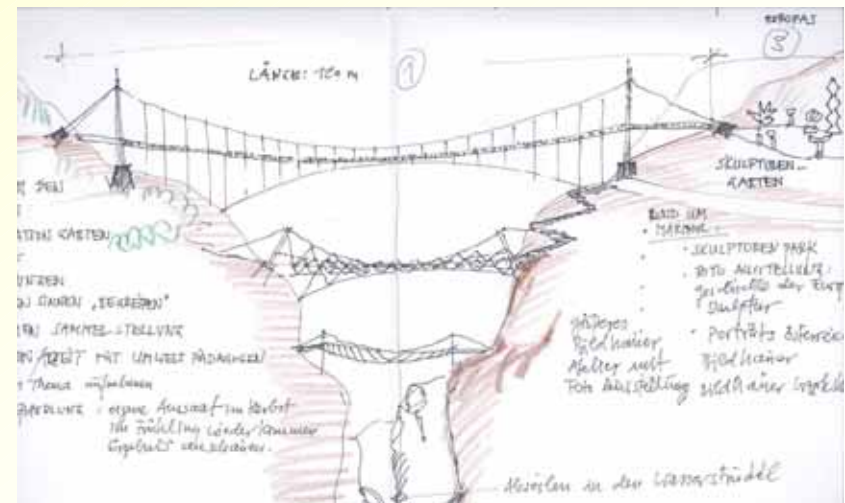
- Naturpark-Info
- heimische u. tropische  
Wasserwelt
- Wellness



## Sölker Marmorwelt - tourist. Leitprojekt

dzt. im Planungsstadium - NuP gibt den Rahmen vor

- Themen: Wasser, Marmor, Almen
- Hängebrücke als Skulptur über die Strub
- Erschließung der Strub
- Wellness - Gesundheit, mentale Gesundheit
- Marmor-Akademie
- 3 Ebene
- Wirtschaftlichkeit, Ästhetik



## Naturpark-Akademie Steiermark

Bildungseinrichtung der 8 steir. Parke

- Bewusstseinsbildung
- Qualifizierung -Weiterbildung
- Tagungen, Seminare, Exkursionen



NATURPARK  
AKADEMIE  
STEIERMARK

[www.naturparkakademie.at](http://www.naturparkakademie.at)



Bad Hindelang, 16. - 17.10.06



## ARGE Naturpark.Erlebnis.Steiermark

1. Umsetzungsorientierte Kooperation zwischen Tourismusorganisationen und Naturparks in der Steiermark
- 2 Kompetenzplattform der steirischen Naturparke für neue erlebnisorientierte Formen der Naturvermittlung
3. Marktorientierte Entwicklung eigenständiger, innovativer Angebote unter Berücksichtigung der Grundaufgaben der Naturparke
4. Die ARGE macht die Naturparke zu einem selbstverständlichen Bestandteil/Thema des touristischen Auftritts der Steiermark
5. Gemeinsame Marktauftritte unter **Naturpark.Erlebnis.Steiermark**

Bad Hindelang, 16. - 17.10.06

**NATURPARK  
ERLEBNIS  
STEIERMARK**

[www.steiermark.com/naturpark](http://www.steiermark.com/naturpark)



## Naturpark heißt:

- gemeinsame Projektinitiativen
- aktive Projektteilnahme - aktives Zugehen
- Öffentlichkeitsarbeit
- vernetztes Denken und Handeln
- Regionsdenken
- Nützen vorhandener Strukturen - Vernetzung: Naturpark.Erlebnis.Steiermark, VNÖ, Leader
- Einbindung von (Naturschutz-)Behörden
- Kernthemen der Region finden - Aufbereitung f. breite Wertschöpfung